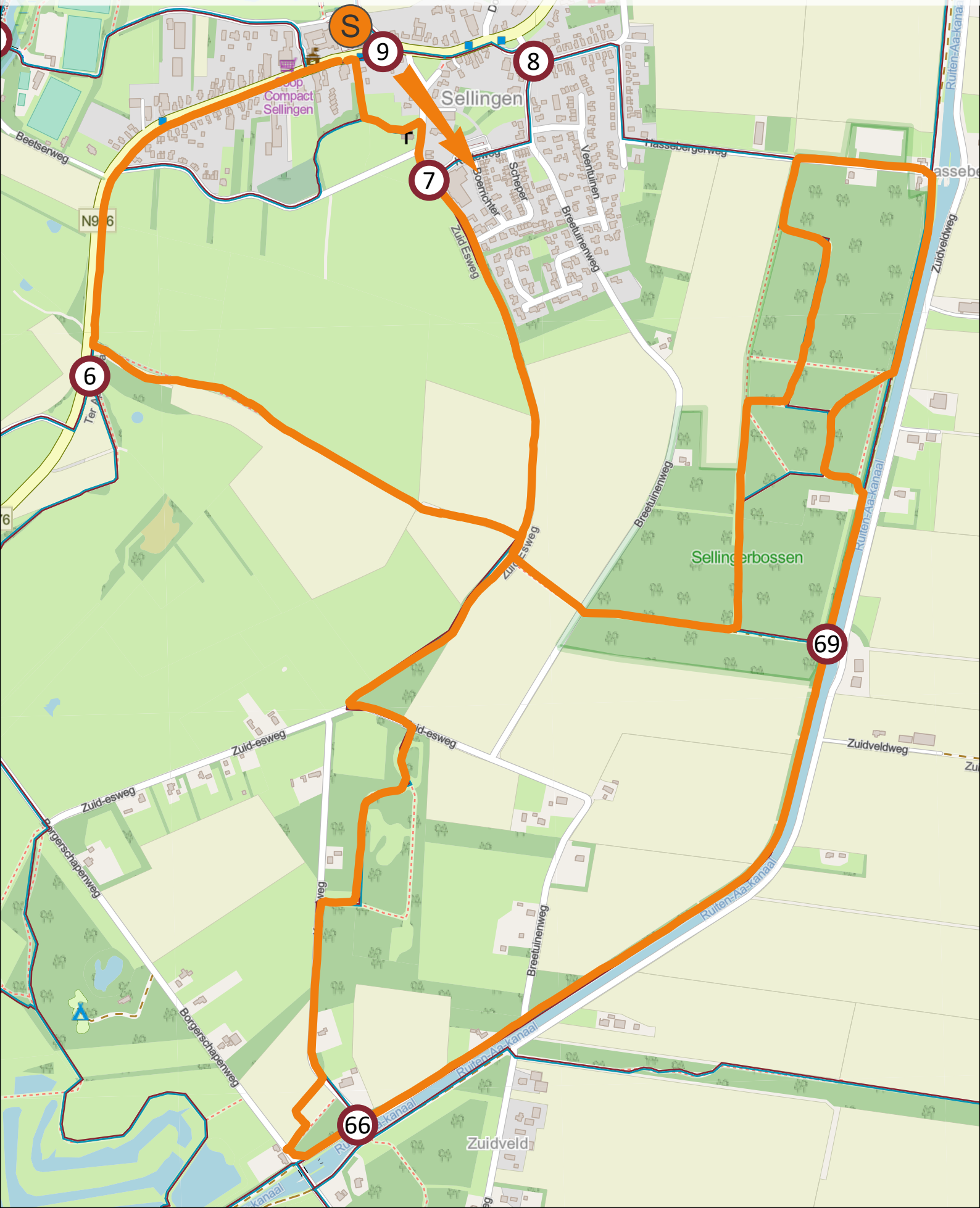


# De Twaalf Apostelen (9 km)





## **Route 12 Twaalf Apostelen Sellingen, 9 km.**

In den letzten 40 Jahren wurden rund um Sellingen viele neue Wälder gepflanzt. Diese Route führt Sie teilweise durch diese Wälder östlich von Sellingen.

Startpunkt ist der Hof van Sellingen. An dieser Stelle befand sich früher das Dorfhofhotel Plat, das 1927 einem Feuer zum Opfer fiel und nach seinem Wiederaufbau 1928 als Hotel Homan bekannt war. In den Anfangsjahren bestand das Gebäude aus einem großen Café, in dem auch der Notar und der Zahnarzt ihren Sitz hatten und in dem die Boerenleenbank eine Geschäftsstelle hatte. Im Obergeschoss befanden sich acht Zimmer, die an Kostgänger vermietet wurden. Nach der Übernahme durch die Tochter Jeannette Homan im Jahr 1961 wurde das Café um ein Restaurant erweitert. Auf dem Gelände standen außerdem 3 Holzhütten, die von der Gemeindepolizei genutzt wurden. 1979 wurden an dieser Stelle Wohnungen gebaut. Das Hotel wurde noch bis Mitte 2004 betrieben. Seit 2008 hat das Gebäude seinen heutigen Zweck.

Zu Beginn der Wanderroute kommen Sie an der Niederländischen Reformierten Kirche vorbei. Die reformierte Kirche von Sellingen ist eine frühgotische Kirche und wurde vermutlich im 14. Jahrhundert erbaut. Auf dem Triumphbogen der Kirche finden sich Gemälde des heiligen Christophorus und der heiligen Margaretha. Das Chorgewölbe ziert ein florales Werk aus dem 15. Jahrhundert mit Ranken und den Symbolen der vier Evangelisten. Bemerkenswert ist, dass die Gemälde signiert wurden von "Bruder Jan van Aken" und "Johannes". Das Taufbecken stammt ebenfalls aus dem 15. Jahrhundert; die Kanzel aus dem 17. Jahrhundert stammt aus der 1824 abgerissenen Kirche von Scharmer.

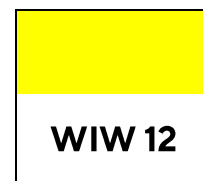
Der Wendepunkt dieser Route führt Sie durch die Gärten (mit Rastplatz) von Rineke Dijkstra, auch Heerlijk Westerwolds Land genannt, wo gleich am Eingang ein Ableger des **Zwölf-Apostel-Baums** steht. Zwölf-Apostel-Baum ist der Spitzname einer über 500 Jahre alten Linde neben dem Kloster Ter Apel. In der Nacht vom 28. auf den 29. Dezember 2007 stürzte der Baum in einem Sturm um. Aus den Resten des alten Baumes wurden neue Linden herangezogen. Diese wurden unter anderem an der Stelle gepflanzt, an der einst die alte Linde stand, und auch hier im Heerlijk Westerwolds Land. Der Name ist wahrscheinlich von der Tatsache abgeleitet, dass der Baum einst 12 Äste hatte. Dies wurde als Symbol für die zwölf Aposteln angesehen. Der Rückweg führt Sie über einen Holzbohlenweg und einen Weg an einem Hang entlang, der eine hübsche Aussicht auf das Dorf Sellingen bietet. Die Route endet am Rathaus der früheren Gemeinde Vlagtwedde, dem heutigen Westerwolde.

Haben Sie **Anmerkungen oder Fragen** über die Wanderung oder sind Ihnen irgendwelche Unrichtigkeiten bei der Beschreibung aufgefallen? Melden Sie es uns gerne über das Kontaktformular auf der Website oder per E-Mail an: [info@wandeleninwesterwolde.nl](mailto:info@wandeleninwesterwolde.nl).

## Start am Hof van Sellingen, Dorpsstraat 8, 9551 AE Sellingen (gegenüber dem Rathaus).

Parkmöglichkeiten gibt es am Hof van Sellingen, aber auch auf der anderen Straßenseite hinter dem Rathaus oder auf dem Parkplatz des Supermarktes Coop.

Die Route ist mit **gelb-weißen Aufklebern** mit der Aufschrift **WIW 12** markiert.



1. Vom Parkplatz am Hof van Sellingen aus auf den Gehweg **rechts** gehen.
2. Am ersten Pfad **rechts** abbiegen, auf den Kerkpad.
3. An der Gabelung **links** abbiegen in Richtung der kleinen Kirche, an der Sie vorbei gehen.
4. Am Ende des Pfades **rechts** abbiegen und nach 50 Metern **links** halten.
5. Die Abzweigungen nach link nicht beachten, sondern weiter **geradeaus** auf einen Sandweg, den Zuid-Esweg, gehen.
6. Nach 800 Metern **links** auf einen Pfad abbiegen, der Sie über ein Feld führt.
7. Am Ende des Pfades die Straße **überqueren** und dann geradeaus auf dem Waldweg weitergehen, dann den ersten Pfad **links**.
8. Zweiter Pfad **rechts** und dann erster Pfad **links**.
9. Der Pfad macht am Ende eine Linkskurve und führt zu einem Graben, hier **rechts** abbiegen.
10. An der Straße **rechts** abbiegen und dann vor der Brücke **rechts** abbiegen, und auf dem Kanaldamm bleiben, Ruiten Aa Kanaal West IV.
11. Am ersten Pfad **rechts** abbiegen und dann gleich schräg **links** halten.
12. An der Gabelung **links** abbiegen.
13. An der nächsten Gabelung wieder **links** abbiegen.
14. Diesem Pfad folgen, bis Sie wieder auf den Kanaldeich gelangen. Dort **rechts** abbiegen.
15. Dem Kanaldeich bis zur nächsten Brücke folgen und dort **rechts** abbiegen.
16. Nach 25 Metern **rechts** abbiegen und durch die Gärten (mit Rastplatz) von Rineke Dijkinga gehen. Dort am Waldrand steht ein Ableger des Zwölf-Apostel-Baums, von dem diese Route ihren Namen hat.
17. Von der Infotafel an diesem Baum aus gehen Sie an der nächsten Infotafel vorbei am Wasser entlang. Am Ende des Wassers nach **links** abbiegen (auf breiten Hackschnitzelweg) und dann am Ende **rechts** abbiegen.
18. Am Ende des Pfades **links** auf die Straße abbiegen.
19. Am ersten Waldweg **rechts** in den Wald einbiegen, dann am ersten Pfad **links**.
20. An der Kreuzung **links** abbiegen und dem Pfad bis zur Straße folgen.
21. An der Straße **links** abbiegen, dann den ersten Sandweg **rechts**, auf den Zuidesweg.
22. Nach 475 Metern **links** abbiegen, vorbei am SBB-Schild.
23. Auf dem Holzbohlenweg weitergehen und dann **geradeaus** den Weg am Hang entlanggehen, der eine hübsche Aussicht auf Sellingen bietet.
24. Am Ende des Pfades **rechts** auf den Radweg abbiegen.
25. In Sellingen **geradeaus** gehen, der Radweg geht schließlich in einen Gehweg über, bis Sie wieder am Hof van Sellingen angekommen sind.

### Sponsor dieser Wanderroute:



**Haben Sie etwas zu feiern?  
Sonderwünsche?  
Blumen bestellen?  
Wenden Sie sich gerne an uns!**

**Hof van Sellingen  
Dorpsstraat 8, Sellingen  
Tel. 0599-312368  
info@hofvansellingen.com  
www.hofvansellingen.com**